Favoriten im Schneebergland

Im Vorfeld der Schneebergland-Rallye 2011 schieben sich die Sieganw?rter gegenseitig den Ball zu / Mit dem Ziel, am Ende selber ganz vorn zu stehen

Druck aufbauen, und das m?glichst f?r den Gegner: So lautet offensichtlich das Motto der Sieganw?rter bei der Schneebergland-Rallye 2011, die am 26./27. August im nieder?sterreichischen Rohr im Gebirge ?ber die B?hne geht.

?Das wird die schwierigste Rallye?, sagt etwa Manfred Stohl unumwunden, und meint das damit gar nicht f?r sich selber im Erdgas-Mitsubishi, sondern f?r Titelfavorit Beppo Harrach. Stohl: ?Er hat heuer f?nf Mal gewonnen. Jeder erwartet eine Fortsetzung der Siegesserie. Da baut sich schon eine gewisse Last auf.? Und schlau, wie er ist, spielt Stohl gleich dem n?chsten Kontrahenten die Favoritenstellung zu: ?Au?erdem glaube ich, dass Raimund Baumschlagers Skoda S2000 das absolut beste Auto im Feld ist.?

Die zugeschanzte ?Last? nimmt Beppo Harrach nach au?en hin gekonnt auf sich: ?Wenn man?s genau nimmt, ist jede Rally ist die schwierigste. Aber wenn man die bisherigen Ergebnisse hernimmt, glaube ich, dass wir diese Schwierigkeiten bisher recht gut gemeistert haben. Uns Druck aufzuhalsen, wird nicht gelingen. Uns gen?gt ein vierter Platz zum Meistertitel. Was soll ich also viel Stress haben??

Ein mulmiges Gef?hl hat Harrach einzig hinsichtlich seines Autos. Beim Rallye-Sprint in Bruckneudorf hat er bei einem Ausritt seinen Mitsubishi n?mlich schwer an der hinteren Radaufh?ngung besch?digt. ?Und die italienische Firma, die diese Teile herstellt, hat bis 29. August Betriebsurlaub. Ich versuche daher schon seit Tagen, die Vertriebsfirma Ralliart Italien zu kontaktieren, damit die vielleicht jemanden erreichen, der f?r uns kurzfristig aufsperrt und die Teile hergibt.? Doch auch das ist nicht so leicht, weil sich die zust?ndigen Ralliart-Leute zurzeit bei der Deutschland-Rallye befinden. Harrach: ?Es k?nnte also knapp werden. Das ist die einzige Aufregung, die ich bez?glich der Schneebergland-Rallye habe.?

Auch Raimund Baumschlager, der bis zuletzt an seinem Skoda S2000 herumgefeilt hat, weist jeden Druck von sich. ?F?r uns gilt das Gleiche wie heuer bei jeder Rallye. Wir werden versuchen, unser Bestes zu geben. Aber realistisch betrachtet wird es wieder so sein, dass wir mit Harrach nicht mithalten k?nnen.?

Diese Einsch?tzung teilt auch der Schneebergland-Hausherr Gerwald Gr?ssing. Der wiederum schiebt neben Harrach auch Stohl einen Teil Sieges-Verantwortung zu. ?Ich bin fest ?berzeugt davon, dass heuer ein Mitsubishi gewinnen wird.? Ob Gr?ssing dabei vielleicht sogar an seinen eigenen gedacht hat?

Technische Daten und Zeitplan der Schneebergland Rallye 2011

Gesamtl?nge 444,71 Kilometer

davon auf Sonderpr?fungen 141,93 Kilometer

Anzahl der Sonderpr?fungen 18

Anteile Asphalt/ Schotter 1. Tag 66,66 % / 33,34%

Anteile Asphalt/ Schotter 2. Tag 15,36 % / 84,64 %